

PRESSEMITTEILUNG
Berlin, 5. September 2023

Untold Narratives – Weiter Schreiben. Neue Briefwechsel mit afghanischen Autorinnen

Die literarischen Korrespondenzen zwischen afghanischen und deutschen Schriftstellerinnen, die bereits vor der Machtübernahme der Taliban vor zwei Jahren gestartet sind, gehen mit drei neuen Briefwechselpaaren weiter. Wir veröffentlichen ihre Briefe sukzessive auf www.weiterschreiben.jetzt, um Autorinnen aus Afghanistan und im Exil weiterhin Gehör zu verschaffen.

Ab sofort schreiben sich [Masoma Kawsary](#) & [Heike Geißler](#), [Nargis \(Pseudonym\)](#) & [Karosh Taha](#) sowie [Naeema Ghani](#) & [Heike-Melba Fendel](#).

Zwei der drei afghanischen Autorinnen leben mittlerweile im Exil. Ein Teil von ihnen ist jedoch in Kabul geblieben. Aus einer tiefen Verzweiflung heraus teilen sie ihre Gedanken und Erfahrungen, berichten über ein Land, das seine Frauen und Mädchen wie Gefangene behandelt, ihre Rechte systematisch beschneidet und sie vom öffentlichen Leben weitgehend ausschließt. Doch aus den Briefen spricht auch ein ungebrochener Protestwille und die Weigerung, sich mit der gegenwärtigen Situation in Afghanistan abzufinden.

Die Briefwechsel entstehen im Rahmen von "Untold Narratives – Weiter Schreiben. Briefwechsel mit afghanischen Autorinnen". Seit 2022 veröffentlichen wir [Erzählungen](#) und [Briefe](#) von afghanischen und deutschsprachigen Schriftstellerinnen. Im Juni 2023 wurden die Briefwechsel als Teil des Projekts Untold Literatures mit dem Deutschen Kulturförderpreis des BDI ausgezeichnet

Den Auftakt im Projekt machte ab Januar 2022 die Veröffentlichung der literarischen Korrespondenzen von Freshta Ghani & Daniela Dröscher, Maryam Mahjube & Ilma Rakusa sowie Batool & Marica Bodrožić. Ihre Briefwechsel begannen im Sommer 2021, noch vor dem Abzug der USA und ihrer Verbündeten Mitte August. Über die Dauer des Jahres bezeugten sie die dramatischen Veränderungen in Afghanistan seit der Machtübernahme der Taliban und reflektierten diese aus der Perspektive weiblicher Autorinnen. Ab September 2022 kamen drei weitere Autorinnen aus Kabul, Herat und der nordafghanischen Provinz Balkh zu Wort. Es schrieben sich Maliha Naji & Dilek Güngör, Raha Mozaffari & Elke Schmitter sowie Fatema Key & Svenja Leiber. Aus Sicherheitsgründen publizierten die afghanischen Autorinnen unter Pseudonym.

Im Oktober 2022 erschien das Weiter Schreiben Printmagazin unter dem Titel "[Dieser Schatten ist nicht ich. Afghanische Autorinnen](#)".

Das Projekt „Untold Narratives – Weiter Schreiben. Briefwechsel mit afghanischen Autorinnen“ ist eine Kooperation der KfW Stiftung, Untold Narratives CIC und *Weiter Schreiben*.

KFW STIFTUNG

UNTOLD

Weiter Schreiben ist ein 2017 gegründetes Literaturportal für Autor*innen aus Kriegs- und Krisengebieten von [WIR MACHEN DAS](#).

wir machen das

إنما نفع

we're doing it

Pressekontakt:

Rebecca Ellsäßer
0049 151 15705050
presse@weeterschreiben.jetzt
www.weeterschreiben.jetzt